

07.07.2017 - 14:48 Uhr

HEV Schweiz: Der Fonds de Roulement soll nicht aufgestockt werden

Zürich (ots) -

Der HEV Schweiz lehnt die vom Bundesrat vorgeschlagene Erhöhung des Fonds de Roulement ab. Der Fonds zur Förderung des gemeinnützigen Wohnungsbaus ist bereits mit 510 Millionen Franken dotiert. Statt noch mehr Steuergelder in den Wohnungsbau zu investieren, sind die baurechtlichen und weiteren Rahmenbedingungen für kostengünstigere privatwirtschaftliche Wohnbauten zu schaffen und Marktverzerrungen abzubauen.

Wie die diversen Auswertungen und Analysen zum Mietwohnungsmarkt zeigen, werden mehr Wohnungen zur Vermietung angeboten. Gemäss Bundesstatistik waren am 1. Juni 2016 in der Schweiz bereits 45'504 Mietwohnungen leer. Dies ist der höchste Wert seit dem Jahr 1999! Auch die Insertionszeiten von Mietwohnungen auf Internetplattformen haben zugenommen. Dies zeigt klar auf, dass es mehr leere Wohnungen gibt und die Auswahl für die Mietinteressenten steigt. Damit ist auch eine Entspannung bei den Mietpreisen der angebotenen Wohnungen eingeläutet. Die Wohnraumversorgung in der Schweiz ist primär der Privatwirtschaft zu überlassen. Es ist daher unverständlich, dass der Bundesrat noch mehr Bundesmittel für die Förderung des gemeinnützigen Wohnungsbaus bereitstellen will. Dies birgt die Gefahr eines Überangebots an Wohnungen. Ein Überangebot von Wohnungen führt zu einem Preiszerfall auf dem Immobilienmarkt, wie dies in den 90er Jahren schon einmal der Fall war. Zur Erinnerung: Von 1975 -1995 wurden 130'000 Wohnungen staatlich gefördert. Dies führte in den 90er Jahren zu einem Überangebot und viele der staatlichen Wohnungen konnten nicht mehr vermietet werden. Dadurch erlitt der Staat "Mehrere 100 Millionen Franken" an Verlust. Bereits heute fördert der Bund gemeinnützige Wohnbauträger. Dazu kommen Förderungen von Kantonen und vor allem von Städten, in denen die Mietzinse hoch sind. Sie haben bereits spezifische Ziele über den Anteil preisgünstiger Wohnungen festgelegt (Bspw. Zürich, Ziel 25% gemeinnützige Wohnungen).

Kontakt:

HEV Schweiz

NR Hans Egloff, Präsident 079/474 85 39

Kathrin Strunk, Volkswirtschaftliche Mitarbeiterin 044/254 90 20

E-Mail: info@hev-schweiz.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000982/100804707> abgerufen werden.